

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 20 (1872)

Artikel: Zehnter Geschäftsbericht und Rechnung der Direction der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft über die Unternehmung der Bülach-Regensbergerbahn umfassend das Jahr 1872

Autor: Peyer, J.F.

Kapitel: An das Tit. Comite für die Bülach-Regensbergerbahn

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730555>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An das Cit. Comité für die Bülach-Regensbergerbahn.

Tit.!

Indem wir uns die Ehre geben, Ihnen anmit unsere zehnte, das Jahr 1872 umfassende Jahresrechnung vorzulegen, begleiten wir dieselbe wie gewohnt mit einer summarischen Darstellung der Resultate des **Betriebes**.

Das Tarifwesen anbelangend, bemerken wir, daß anlässlich der Revision der betreffenden directen Güterverkehre auch directe Gütertarife zwischen der Station Bülach und den Hauptstationen der badischen und der bayerischen Staatsbahnen, sowie denjenigen der österreichischen Kaiserin Elisabethbahn und der österreichischen Staatseisenbahngesellschaft eingeführt worden sind.

Vom 1. Januar bis 4. Mai wurden auf der Linie Perlshon-Bülach täglich drei, auf der Zweiglinie Oberglatt-Dielsdorf täglich sechs Bahnzüge in jeder Richtung ausgeführt. Vom 5. Mai bis 31. December ist sodann mit Ihrer Einwilligung außer jenen Zügen noch ein vierter beziehungsweise siebenter täglicher Zug, zur Ausführung gebracht worden. Außerdem cursirte vom 5. Mai an bis zum Schluß der Sommerfahrplanperiode ein sogenannter Sonntagszug in jeder Richtung.

Die fahrplanmäßigen und die außergewöhnlichen Züge haben im Jahr 1872 im Ganzen 65,291 Kilometer zurückgelegt, was gegenüber dem Vorjahre (60,740 Kilometer) eine Zunahme von 4,551 Kilometern ergibt.

Es fallen auf

	1871	1872
	Kilometer	Kilometer
1) fahrplanmäßige Züge	60,599	64,752
2) Extrazüge	141	539
zusammen	60,740	65,291

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

I. Einnahmen.

1871				1872			Mehreinnahme gegenüber 1871		Mindereinnahme gegenüber 1871	
Fr.	Gts.	Procente		Fr.	Gts.	Procente	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
78,298	37	76.02	A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	88,134	88	74.91	9,836	51	—	—
1,322	55	1.29	1. Personentransport	1,663	32	1.41	340	77	—	—
1,411	38	1.37	2. Gepäcktransport	1,536	60	1.31	125	22	—	—
19,994	52	19.41	3. Viehtransport	23,836	39	20.26	3,841	87	—	—
1,969	41	1.91	4. Gütertransport	2,488	25	2.11	518	84	—	—
			B. Mittelbare Betriebseinnahmen :							
102,996	23	100	. . . . . Totaleinnahmen	117,659	44	100				

Die Einnahmen haben in sämtlichen Rechnungstiteln eine Vermehrung gegenüber dem Vorjahre erfahren. Dieses erfreuliche Resultat dürfte größtentheils als eine Folge der eingetretenen Zugvermehrung zu betrachten sein. Beim Personenverkehr hat aber ganz besonders das in Zürich abgehaltene eidgenössische Schützenfest einen günstigen Einfluß ausgeübt. Im Güterverkehre haben namentlich die Stein-, Holz- und Getreidetransporte eine Vermehrung der Einnahmen bewirkt.

Die Vermehrung der „Mittelbaren Betriebseinnahmen“ von Fr. 518. 84 wurde einerseits aus dem Zinseertrag der monatlichen Betriebskassen, welche diejenigen des Vorjahres übersteigen, und andernteils aus dem der Bahnverwaltung zufallenden Antheile an den Einnahmen des auf der Station Dielsdorf für den Privatverkehr eröffneten Telegraphenbureau's erzielt.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1871		1872		1871			1872		
	Personen	Pro- cente	Personen	Pro- cente	Fr.	Gts.	Pro- cente	Fr.	Gts.	Pro- cente
I. Personentransport.										
Zur gewöhnlichen Fahrtage:										
Einfache Fahrt II. Classe	2,283	1.40	2,413	1.26	2,971. 35	3.80		3,072. 13	3.49	
" " III. "	53,297	32.70	54,277	28.36	31,634. 80	40.40		31,860. 44	36.15	
Zu ermäßigten Fahrtagen:										
Sin- und Rückfahrt II. "	3,740	2.29	4,414	2.31	2,483. 65	3.17		2,753. 37	3.12	
" " " " III. "	76,242	46.78	108,840	56.88	33,360. 46	42.61		44,937. 22	50.99	
Abonnementsbillete II. "	1,140	0.70	2,060	1.08	104. 95	0.13		209. 50	0.24	
" " " " III. "	8,520	5.23	9,080	4.74	1,079. 70	1.38		1,330. 55	1.51	
Militär- und Polizeitransporte III. "	5,789	3.55	4,421	2.31	2,322. 01	2.96		1,494. 13	1.69	
Pilger III. "	3,356	2.06	2,648	1.38	1,675. 20	2.14		1,423. 15	1.61	
Gesellschafts-, Schul- u. Luftfahrten II. "	1,736	1.07	94	0.05	561. 85	0.72		7. 85	0.01	
" " " " III. "	6,878	4.22	3,118	1.63	2,104. 40	2.69		1,046. 54	1.19	
Total	162,981	100	191,365	100	78,298. 37	100		88,134. 88	100	
Recapitulation nach Classen: II. Classe	8,899	5.46	8,981	4.70	6,121. 80	7.82		6,042. 85	6.86	
III. "	154,082	94.54	182,384	95.80	72,176. 57	92.18		82,092. 03	93.14	
Total	162,981	100	191,365	100	78,298. 37	100		88,134. 88	100	
II. Gepäcitransport	Centner		Centner							
	3,934	.	5,083	.	1,322. 55	.		1,663. 32	.	
III. Viehtransport.	Stück		Stück							
Classe I	15	0.55	18	0.72	1,411. 38	.		1,536. 60	.	
" II	742	27.03	876	35.11						
" III	988	35.99	790	31.66						
" IV	1,000	36.43	811	32.51						
Total	2,745	100	2,495	100	1,411. 38	.		1,536. 60	.	
IV. Gütertransport.	Centner		Centner							
Eilgut	8,350	4.16	8,732	3.36	1,905. 62	9.53		1,858. 69	7.80	
Normalclasse I	7,213	3.59	6,870	2.64	1,065. 66	5.33		972. 18	4.08	
" II	54,545	27.15	52,538	20.19	6,833. 42	34.18		6,439. 14	27.01	
Wagenladungsclasse A			9,184	3.53	4,162. 06	20.81		1,161. 99	4.87	
" B	42,740	21.27	32,737	12.58				2,949. 87	12.38	
" C			20,738	7.97				1,890. 88	7.93	
" D	30,952	15.40	31,030	11.93				2,061. 64	8.65	
" E	57,112	28.43	98,344	37.80	3,406. 95	17.04		5,906. 50	24.78	
Localspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhr- gebühren, Nachnahme-Provision etc.) . . . . .	.	.	.	.	616. 90	3.09		595. 50	2.50	
Total	200,912	100	260,173	100	19,994. 52	100		23,836. 39	100	
V. Mittelbare Betriebseinnahmen	.	.	.	.	1,969. 41	.		2,488. 25	.	
Gesamt-Total der Einnahmen	.	.	.	.	102,996. 23	.		117,659. 44	.	

3. Durchschnittsergebnisse.

(Bahnlänge: 20 Kilometer.)			1871	1872
Personentransport.				
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken		3,914.92	4,406.74
„ „ „ Reisenden	„		0.48	0.46
„ „ „ und Kilometer	Centimes		3.99	3.84
Jeder Reisende hat befahren in II. Classe	Kilometer		12.87	13.30
„ „ „ „ „ III. „	„		12.00	11.95
„ „ „ „ im Durchschnitt beider Classen	„		12.05	12.01
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen in II. Classe	Reisende		5,727	5,972
„ „ „ „ „ III. „	„		92,477	108,933
„ „ „ „ im Total	„		98,204	114,905
„ jeden Kilometer kommen	„		8,149	9,568
„ „ Personenwagenachsen-Kilometer kommen	„		3.67	3.64
Gepäcktransport.				
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken		66.13	83.17
„ „ Centner	„		0.34	0.33
„ „ Centner-Kilometer	Centimes		2.66	2.57
„ „ Tonnen-Kilometer	„		53.20	51.40
„ „ Reisenden	„		0.81	0.87
Jeder Centner hat befahren	Kilometer		12.65	12.74
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Centner		2,488	3,238
„ jeden Kilometer kommen	„		197	254
„ „ Reisenden „	Pfund		2.41	2.66
Viehtransport.				
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken		70.57	76.83
„ „ Stück	„		0.51	0.62
Gütertransport.				
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken		999.72	1,191.82
„ „ Centner	Centimes		9.95	9.16
„ „ Centner-Kilometer	„		0.71	0.65
„ „ Tonnen-Kilometer	„		14.20	13.00
Jeder Centner hat befahren	Kilometer		14.03	14.19
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Centner		140,891	184,616
„ jeden Kilometer kommen	„		10,046	13,009
„ „ Güterwagenachsen-Kilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„		10.48	10.37
Mittelbare Betriebseinnahmen.				
Betreffniß per Kilometer	Franken		98.47	124.41
Totaleinnahme per Kilometer	„		5,149.81	5,882.97

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

Transportquantitäten.												
	Personen	Gepäck	Vieh	Güter								
	Zahl	Centner	Stück	Filgut	Glasfe I	Glasfe II	Glasfe A	Glasfe B	Glasfe C	Glasfe D	Glasfe E	Total
				Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner
Januar	13,049	284	292	729	484	3,266	1,129	2,318	1,691	147	2,883	12,64
Februar	10,753	308	344	590	508	3,508	722	2,549	1,646	1,666	6,982	18,171
März	11,592	319	234	634	600	3,678	1,112	2,915	1,692	3,305	6,271	20,207
April	12,957	309	246	712	522	3,449	784	2,373	1,680	5,468	4,131	19,119
Mai	18,452	374	130	625	754	4,047	604	2,493	1,821	4,076	13,072	27,492
Juni	15,182	340	123	512	575	4,916	476	3,620	1,660	2,460	20,268	34,487
Juli	30,162	503	96	877	442	3,747	868	2,616	1,763	1,863	8,000	20,176
August	14,871	390	122	592	648	3,935	623	2,731	1,154	1,875	5,688	17,246
September	17,468	487	205	652	623	4,438	622	2,959	1,709	1,928	7,204	20,135
October	16,829	706	319	1,141	586	6,202	568	3,079	1,374	3,517	3,835	20,302
November	16,277	600	211	754	568	6,338	475	2,469	2,775	2,787	11,407	27,573
December	13,773	463	173	914	560	5,014	1,201	2,615	1,773	1,938	8,603	22,618
Total	191,365	5,083	2,495	8,732	6,870	52,538	9,184	32,737	20,738	31,030	98,344	260,173
gegenüber 1871:												
mehr	28,384	1,149	—	382	—	7,177	—	10,735	—	78	41,232	59,261
weniger	—	—	250	—	343	—	—	—	—	—	—	—

Einnahmen.																
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs-Einnahmen		Total		Brutto-Einnahme per Kilometer			
	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	1872		1871	
													Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Januar	5,685	46	98	09	103	33	1,351	27	.	.	7,238	15	361	91	369	97
Februar	5,188	98	110	65	112	45	1,619	—	.	.	7,031	08	351	55	355	24
März	5,470	72	110	28	113	98	1,799	92	.	.	7,494	90	374	75	386	39
April	6,534	21	108	49	74	94	1,712	21	.	.	8,429	85	421	49	381	17
Mai	8,671	89	137	51	113	02	2,272	82	.	.	11,195	24	559	76	490	89
Juni	5,792	83	120	62	112	56	2,805	93	.	.	8,831	94	441	60	424	84
Juli	14,063	—	155	28	83	12	1,846	16	.	.	16,147	56	807	38	479	94
August	6,870	92	131	30	114	75	1,673	95	.	.	8,790	92	439	55	437	73
September	7,926	41	142	02	156	43	1,864	06	.	.	10,088	92	504	45	442	78
October	8,119	62	211	14	231	30	1,976	79	.	.	10,538	85	526	94	537	25
November	7,260	76	188	42	184	29	2,467	21	.	.	10,100	68	505	03	393	41
December	6,550	08	149	52	136	43	2,447	07	.	.	9,283	10	464	15	351	73
Jan.—Dec.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,488	25	2,488	25	124	41	98	47
Total	88,134	88	1,663	32	1,536	60	23,836	39	2,488	25	117,659	44	5,882	97	5,149	81
gegenüber 1871:																
mehr	9,836	51	340	77	125	22	3,841	87	518	84	14,663	21	733	16	—	—
weniger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

5. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Total- Einnahme		Differenz gegenüber 1871		Rang- ordnung der Stationen	
				Ver- sandt	Empfang	Total						
	Anzahl	Centner	Stück	Centner	Centner	Centner	Fr.	Stk.	Anzahl	Centner	nach Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
Derlikon	6,286	52	31	999	39,175	40,174	4,873	72	+ 392	+ 38,436	7	3
Glattdrugg	14,034	105	58	9,411	13,312	22,723	5,492	—	+ 2,023	+ 3,532	4	5
Rümlang	8,312	250	68	4,169	6,483	10,652	4,176	31	+ 1,282	+ 1,142	6	6
Oberglatt	9,544	429	143	4,117	2,877	6,994	5,598	56	+ 2,486	+ 784	5	7
Niederglatt	14,111	788	236	11,459	13,096	24,555	13,229	74	+ 681	+ 3,951	3	4
Bülach	35,254	862	1,226	39,222	68,766	107,988	51,203	96	+ 4,257	- 6,018	1	1
Niederhasli	3,258	350	40	2,044	999	3,043	2,748	60	+ 487	+ 247	8	8
Dielsdorf	23,415	715	315	78,148	13,557	91,705	27,848	30	+ 4,128	+ 55,694	2	2
Nordostbahn, Zürich- Zug-Luzern und fremde Bahnen	77,151	1,532	378	110,604	101,908	212,512	—	—	+ 12,648	+ 20,754		
Mittelbare Betriebs- einnahmen . . . . .	.	.	.	.	.	.	2,488	25				
Total	191,365	5,083	2,495	260,173	260,173	—	117,659	44				

6. Verkehr mit andern Bahnen.

	Von Bülach-Regensberg		Nach Bülach-Regensberg		Total		Differenz gegenüber 1871	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Centner	Anzahl	Centner	Anzahl	Centner	Anzahl	Centner
Nordostbahn	74,044	60,789	75,618	66,005	149,662	126,794	+ 25,090	+ 14,745
Zürich-Zug-Luzern	374	4,240	598	1,007	972	5,247	+ 579	+ 697
Vereinigte Schweizerbahnen	942	23,700	932	8,524	1,874	32,224	- 248	- 152
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	45	7,587	3	27,101	48	34,688	- 1,464	+ 4,826
Großherzoglich badische Bahn	—	507	—	7,560	—	8,067	—	- 961
Königlich württembergische Bahn	—	1,825	—	30	—	1,855	—	+ 1,855
Königlich bayerische Bahn	—	3,260	—	377	—	3,637	—	- 256
Total	75,405	101,908	77,151	110,604	152,556	212,512		

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

		1871	1872	Gegenüber 1871	
		Centner	Centner	mehr	weniger
		Centner	Centner	Centner	Centner
Steine aller Art		17,763	65,565	47,802	—
1872 { Bausteine	64,893				
1872 { Backsteine und Ziegel	672				
	65,565				
Getreide aller Art		32,213	38,890	6,677	—
Steinkohlen und Coaks		27,192	17,913	—	9,279
Bauholz und Sägewaaren		7,384	14,796	7,412	—
Gips, gemahlen und Gipssteine		11,138	12,959	1,821	—
Salz (Bade-, Koch- und Viehsalz)		12,985	12,357	—	628
Baumwollgarne		13,166	11,991	—	1,175
Baumwolle, rohe		10,411	8,330	—	2,081
Kartoffeln		9,544	7,461	—	2,083
Brennholz		7,551	4,361	—	3,190
Wein und Most		2,759	3,838	1,079	—
Gebinde, leere und Emballagen		2,722	3,570	848	—
Gerberinde und Gerbestoffe		2,446	3,108	662	—
Baumaterialien aller Art, ausgenommen Holz und Steine		411	3,060	2,649	—
1872 { Kalk	2,019				
1872 { Cement und Cementfabrikate	1,041				
	3,060				
Mehl und Mühlenfabrikate		2,115	2,926	811	—
Adern, Lumpen, Papierabfälle		1,139	2,395	1,256	—
Abfälle aller Art, nicht besonders genannte		5,304	2,322	—	2,982
1872 { Baumwollabfälle	986				
1872 { Haare, Borsten	670				
1872 { Hörner, Klauen, Knochen	666				
	2,322				
Eisen und Eisenwaaren aller Art		2,007	2,115	108	—
1872 { Eisen, fabricirtes (Blech, Draht, Röhren, Stabeisen, Guß)	1,120				
1872 { Eisenwaaren	995				
	2,115				
Käse		1,282	2,088	806	—
Hausrath und Effecten		1,158	2,085	927	—
Dünger und Düngmittel, Düngsalz		19	1,755	1,736	—
Nuß- und Werkholz		3,538	1,741	—	1,797
Fahrzeuge und außergewöhnliche Gegenstände		77	1,215	1,138	—
Eimerceien		168	1,192	1,024	—
Bier		471	1,180	709	—
Baumwollzeuge, rohe		1,517	1,150	—	367
Holzwaaren (auch Fässer und Küferwaaren)		*	1,101	—	—
Del, mineralisches, Ligroine, Petroleum, Solaröl zc.		987	1,018	31	—
Baumfrüchte		224	858	634	—
Tabak, fabricirter und Cigarren		581	844	263	—
Papier und Pappdeckel		618	791	173	—
Maschinentheile		1,413	751	—	662
Milch, flüssig und condensirt		813	741	—	72
Colonialwaaren, nicht besonders genannte		683	703	20	—
Del, vegetabilisches (Oliven-, Neps- und Sesamöl zc.)		697	647	—	50
Fett und Fettwaaren (Degras, Kerzen, Seife, Parafin, Talg, Stearin, Thran. Unschlitt, Schmiere, Wicse zc.)		376	616	240	—
Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren		*	584	—	—
Leder und Lederwaaren		537	583	46	—
Wollwaaren		386	572	186	—
Raffe		610	514	—	96

*) Pro 1872 zum ersten Mal als besonderer Titel aufgeführt.

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Durch- schnittliche Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Brutto-Einnahme per Kilometer					
		Personen	Gepäck	Güter	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Mittelbare Betriebs- Einnahmen	Total
	Kilometer	Anzahl	Centner	Centner	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1865	13.3	66,327	1,657	98,165	2,986	43	55	666	685	4,435
1866	20	81,727	2,687	139,985	3,646	64	47	903	94	4,754
1867	20	74,077	2,876	113,390	3,288	67	43	755	116	4,269
1868	20	84,682	2,721	122,405	3,614	66	70	866	96	4,712
1869	20	83,179	2,553	117,757	3,547	64	51	847	92	4,601
1870	20	84,989	2,986	138,300	3,682	74	82	956	83	4,877
1871	20	98,204	2,488	140,891	3,915	66	71	1,000	98	5,150
1872	20	114,905	3,238	184,616	4,407	83	77	1,192	124	5,883

Ausgaben.

1871			1872	
Fr.	Gr.		Fr.	Gr.
82,987	50	a. Vertragsgemäße Entschädigung für die Beforgung des Betriebsdienstes	85,409	—
2,500	—	b. Vergütung für die Ausdehnung der Züge bis nach Zürich	2,500	—
125	—	c. Verschiedenes	455	10
85,612	50	. . . . . Total der Ausgaben	88,364	10

Die Mehrausgabe von Fr. 2,751. 60 ist namentlich durch die im Eingange unsers Berichtes bereits erwähnten größeren Fahrleistungen hervorgerufen worden. Es ist dabei jedoch noch zu bemerken, daß die Nordostbahn sowohl für die Ausführung des siebenten Zuges auf der Strecke Oberglatt-Dielsdorf während der Sommerfahrplanperiode als auch für diejenige des vierten und beziehungsweise siebenten Zuges auf der ganzen Linie während der Monate November und December auf die Hälfte der ihr vertraglich zukommenden Entschädigung verzichtet hat.

Finanzergebniss und Zinsdividende.

Die Betriebsrechnung für das Jahr 1872 ergibt einen Reinertrag von Fr. 32,757. 47 oder gegenüber dem Jahre 1871 mit Fr. 17,383. 73 eine Vermehrung desselben um Fr. 15,373. 74. Gemäß dem Beschlusse des Lit. Comité erhielt dieser Reinertrag folgende Verwendung:

Fr. 16,161. 18 = $\frac{4}{5}$ % des für den Bau der Bülach-Regensbergerbahn bis 1. Januar 1872 verausgabten Capitals wurden als Zinsdividende vertheilt,
 „ 12,000. — = Fr. 600 per Kilometer dem Reservefond gutgeschrieben und
 „ 4,596. 29 auf das Jahr 1873 vorgetragen.
 Fr. 32,757. 47.

Der Reservefond wurde auch im Berichtsjahre für die Erneuerung des Oberbaues und zwar mit einer Summe von Fr. 14,957. 89 in Anspruch genommen. Es schließt derselbe mit einem auf neue Rechnung vorzutragenden Saldo von Fr. 88,139. 45 ab, während der letztjährige Saldoübertrag Fr. 87,174. 49 betrug.

Die **Baurechnung** des Berichtsjahres weist Ausgaben im Betrage von Fr. 9,261. 36 auf, welche durch Erstellung einer Brückenwaage und Einrichtung eines öffentlichen Telegraphenbureau auf der Station Dielsdorf, durch Verschönerung der Wohnzimmer im Stationsgebäude Oberglatt, sowie durch Erstellung einer Brückenwaage, Erweiterung des Güterschuppens und Aufstellung einer weiteren Wärterbude mit Werkzeugbehälter auf der Station Derlikon, für welche letztere Kosten die Baurechnung mit der Hälfte aufzukommen hat, veranlaßt worden sind.

Diese Ausgabensumme wurde einestheils durch die während des Berichtsjahres vereinnahmten Kaufzahlungen für entbehrliche Grundstücke und die Vergütung für einen ausgewechselten Telegraphen-Einzelapparat auf der Station Dielsdorf im Gesamtbetrage von Fr. 720. 56, andernteils durch die vertragsgemäße Zuschußzahlung der Nordostbahngesellschaft im Belaufe von Fr. 8,540. 80 gedeckt. Mit Hinzurechnung des letzteren Betrages erreichen die mit Ende 1872 auf den Bau der Bülach-Regensbergerbahn aufgewendeten Nettoausgaben die Totalsumme von Fr. 2,028,688. 16.

Das Inventar der unverkauften entbehrlichen Grundstücke und Landabschnitte weist mit Ende 1872 noch einen Werth von Fr. 11,832. 75 auf.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 6. Juni 1873.

Namens der Direction der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft,

Der Präsident:

J. F. Weyer im Hof.

